

Journalist spendet ‚seinen‘ Skoda für Diakoniestation

Die Skoda CNG-Sparfahrt „Schlag den Plattner“ hatte gleich zwei Gewinner. Im August vergangenen Jahres triumphierte der Journalist Paul-Janosch Ersing im Skoda Octavia G-TEC auf der Strecke von Berlin nach Prag mit einem sensationell niedrigen Erdgasverbrauch von nur 2,37 Kilogramm pro 100 Kilometer. Als Gewinner darf sich auch die Diakoniestation Tübingen fühlen, die nun den Lohn für Ersings Sparkünste erhielt: einen neuen Skoda Citigo G-TEC, den der Sieger den Helfern mit Herz zur Verfügung stellt. Die Schlüsselübergabe fand am Freitag im Rahmen der Eröffnung des Skoda Autohauses AMW Auto-Maier in Tübingen statt.

Der vielseitige und effiziente Skoda Citigo G-Tec kommt in der Universitätsstadt im Rahmen der häuslichen ambulanten Pflege sowie der hauswirtschaftlichen Versorgung zum Einsatz. Die Schwestern und Pfleger der Diakoniestation sind im gesamten Stadtgebiet von Tübingen unterwegs. In bis zu zwölf Tagedstouren betreuen sie insgesamt 200 Menschen in deren Zuhause und legen dabei pro Jahr rund 150 000 Kilometer zurück. Paul-Janosch Ersing freut sich darauf, ‚seinen‘ Citigo möglichst häufig im Einsatz zu entdecken. (ampnet/Sm

Bilder zum Artikel



Hauptgewinn für die Diakoniestation Tübingen: Journalist Paul-Janosch Ersing, Gewinner der Skoda CNG-Sparfahrt, übergibt den Skoda Citigo G-Tec an Petra Handel.
